

Kreativität und moderne Technik

Das Silicon Vilstal Mitmach-Festival findet heuer von 22. bis 24. September statt

Vilsbiburg/Geisenhausen. Mobilität ist auf dem Land ein zentrales Thema. Dabei kann auch Digital-Technik für Verbesserungen sorgen – wie, das wird eines der Themen beim diesjährigen Silicon Vilstal Mitmach-Festival werden. Von 22. Bis 24. September werden zwischen Vilsbiburg und Geisenhausen wieder eine Vielzahl von Workshops, Vorträgen, Kultur- und Kreativitätsangeboten für Erwachsene, Familien und Kinder angeboten.

Silicon Vilstal bietet Zukunftsideen zum Miterleben und Mitmachen. Der Geisenhausener Helmut Ramsauer hat das Festival im vergangenen Jahr ins Leben gerufen und gleich mit der ersten Auflage für mehr Resonanz gesorgt als erwartet. Darauf wollen er und das Team an ehrenamtlichen Helfern heuer aufbauen, noch mehr Interessierte aus der Region mit Tüftlern aus ganz Deutschland zusammenbringen und die bereits im Vorjahr angestoßenen Ideen und Themen noch vertiefen.

Beispielsweise beim Thema Verkehr: Bereits 2016 wurden in einem Workshop Ideen für flexiblere Mobilität auf dem Land gesammelt. Diese flossen heuer im März in München in einen Silicon Vilstal Wettbewerb verschiedener Teams ein, die sich um Smart Mobility, also vernetzte Verkehrsangebote, gerade im ländlichen Bereich gekümmert haben. In der Jury waren neben Mobilitätsexperten beispielsweise von BMW auch die Bürgermeister Helmut Haider (Vilsbiburg) und Josef Reff (Geisenhausen) sowie Ludwig Götz, Wirtschaftsförderer im Landkreis Landshut, vertreten.

Das Gewinner-Team beschäftigt sich mit Mitfahrbänken – eine moderne Form des Trampens mit Komfort, das auch Senioren eine Hilfe sein kann. Sie können diese Idee vielleicht schon im September während des Silicon Vilstal Mitmach-Festivals mit einem Prototyp ausprobieren.

Zudem locken die Initiatoren des Festivals wieder innovative Jungunternehmer aufs Land: „Bauer sucht Startup“ heißt die ländliche Form der Unterstützung für Tüftler aus ganz Deutschland, die im Vilstal Raum für ihre Ideen finden.

Auch diesmal geht es beim Silicon Vilstal um die Themen Design und Methoden zum Mitmachen: Waren es 2016 einzelne Kreative, so sollen heuer die Kräfte aus der Münchner Kreativszene im Vilstal gebündelt werden.

Handwerk neu denken: Im „Maker-Bereich“ können Kinder ihre Fähigkeiten ausprobieren. Dazu soll es auch heuer konkrete Angebote wie zum Beispiel 3D-Druck-Kurse oder Elektronik-Bastelaktionen für die jungen Teilnehmer geben. Zusätzlich sind natürlich viel Musik und Kultur im Programm vorgesehen.

Der Auftaktabend am Freitag, 22. September, findet wieder ab 18 Uhr im Augustinerstadel im Trachtenkulturzentrum Holzhausen statt. Dann werden spannende Vorträge auf die kommenden Tage einstimmen. Der Samstag bietet sowohl vormittags als auch nachmittags verschiedene Workshops und Kurse für Erwachsene und Jugendliche, die an unterschiedlichen Orten zwischen Vilsbiburg und Geisenhausen stattfinden werden. Sonntags stehen Familie und Kinder im Mittelpunkt – auch im Silicon Vilstal mit einem passenden Angebot.

Das ausführliche Programm findet sich ab Mitte Juli im Internet unter www.siliconvilstal.de.

Bilder zum Download befinden sich im Pressebereich unter www.siliconvilstal.de

Silicon Vilstal

Kontakt:

presse@siliconvilstal.de

0176/62650309